

Presseinformation

16. Mai 2011

Neue Programmhighlights auf der „Garten Tulln“

Vom Kräuterpesto bis zum Spargel

Nachdem nun der 15. Mai und damit die Eisheiligen vorüber sind, geht man auf der „Garten Tulln“ diese Woche daran, auch die letzten sensiblen Gemüsekulturen wie etwa Bohnen, Gurken, Zucchini oder Paradeiser einzupflanzen. Überdies gibt es am Gelände der größten ökologischen Gartenschau Europas in den kommenden Tagen wieder zahlreiche Programmhighlights.

Auf Gemüse und Kräuter wird auf der „Garten Tulln“ großes Augenmerk gelegt, in mehreren Gärten widmet man sich dem Jahresthema der Aktion „Natur im Garten“ und findet - getreu dem Motto „Pflanzen, Ernten & Genießen“ - beispielsweise im Bauerngarten traditionelle Beetanlagen, im „Gemüsegarten quer gedacht“ moderne Gestaltungselemente und im Garten der Arche Noah „Altes Wissen - Neue Vielfalt“ diverse Sortenraritäten. Eine kostenlose Führung zum Thema „Pflanzen, Ernten & Genießen“ wird jeden Sonntag von 13 bis 14 Uhr abgehalten, Anmeldungen sind nicht erforderlich.

Andere Programmhighlights der „Garten Tulln“ sind etwa die Iris-Sortenschau der Firma Praskac, die die ganze Woche hindurch am Festplatz zu sehen ist, die „Frische Küche im Sommer“, der man sich morgen, 17. Mai, von 10 bis 15 Uhr widmet, der Programmpunkt „Kräuterpesto selbst gemacht“, der für Mittwoch, 18. Mai, von 11 bis 15 Uhr geplant ist oder auch der Schwerpunkt „Spargel“, dem man sich am Donnerstag, 19. Mai, sowie am Freitag, 20. Mai, jeweils von 10 bis 17 Uhr widmet.

Am Samstag, 21. Mai, ist dann im Heimwerkergarten Gartenpraxis angesagt, wobei es zwischen 14 und 16 Uhr darum geht, ein Nützlingshotel selbst zu bauen. Von 15 bis 18 Uhr wird an diesem Tag dann „Spitzhiatls Wasserwelt“ präsentiert. Am Sonntag, 22. Mai, steht zwischen 14 und 15 Uhr ein Mitmach-Kindertheater auf dem Programm, im Bauerngarten kümmert man sich von 14 bis 16 Uhr um „Igel, Marienkäfer und andere Nützlinge“ und in der Naturwerkstatt des Forschergartens kann man von 15 bis 18 Uhr aktiv sein.

Nähere Informationen: Die Garten Tulln, Bettina Buxhofer, Telefon 02272/681 88-11, e-mail bettina.buxhofer@diegartentulln.at, <http://www.diegartentulln.at/>.



Presseinformation